In Memorandum

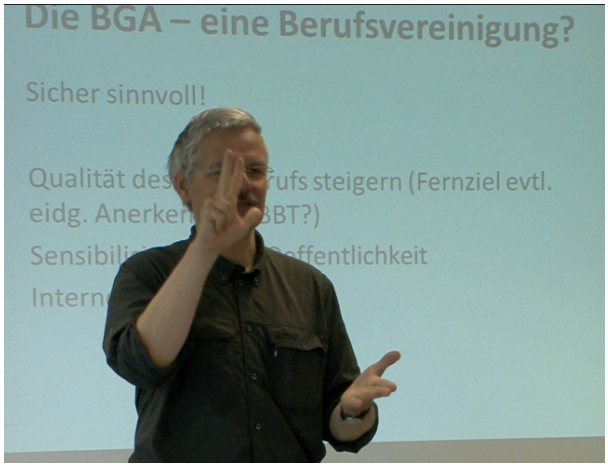
Daniel Hadorn
03.08.1961 – 07.10.2014

Mit grosser Betroffenheit haben wir damals vom Tod eines aussergewöhnlichen Mannes, dem grossen geschätzten gehörlosen Anwalt, Daniel Hadorn erfahren.

Er verstarb im letzten Jahr an einem Dienstagabend, den 7. Oktober 2014 im Alter von nur 53 Jahren an einer kurzen und schweren Krankheit, die er mit grosser Tapferkeit ertrug.
Sein Ableben ist für alle Gehörlosen und Betroffenen in der Schweiz, aber besonders für unsere Berufsvereinigung BGA, ein grosser Verlust.

Daniel Hadorn setze sich in vielen Bereiche durch Bezug Rechte der Gehörlose und Hörbehinderte. Auch bei uns hat er mit Ratschläge/Empfehlungen beratet und referierte in einem Workshop darüber, was eine Berufsvereinigung genau ist.
Wir konnten ihn als professionellen, engagierten Anwalt mit viel Geduld kennenlernen und wertschätzen. Er hatte immer eine humorvolle Art, die wir nicht vergessen werden.
Seinen politischen und juristischen Rat und Austausch, sowie die Zusammenarbeit mit ihm war eine sehr wissensreiche Erfahrung.

Daniel Hadorn wird auf verschiedenen Ebenen unersetzbar bleiben.
Wir werden ihn sehr vermissen und ihn in unserem Herzen in bester Erinnerung behalten.



Dank seinem Einsatz in seinem überzeugenden Referat vom 9. Juni 2012 sind wir mit unserem Ziel relativ nahe. Einem Fernziel (siehe Bild), wie er es sich damals vorgestellt hat.

Dieses Foto soll Ihn für uns in Erinnerung erhalten bleiben.

Es steht für uns auch symbolisch für die Berufsanerkennung, die wir jetzt anstreben.

„Er hat gezeigt, was Stärke ist,
selbst in dieser schweren Zeit der Krankheit.
Wie ein Baum im Wind, wie ein Fels in der Brandung.
Behaltet Daniel Hadorn so in Erinnerung,
wie er im Leben war.
Voller Leben, voller Optimismus, voller Liebe.
Das ist sein Vermächtnis an Euch.
Denkt daran, was er sagen würde,
wenn Ihr traurig seid.
Wir hoffen, dass Euch dieser Gedanke Kraft gibt.“

In tiefen traurigen Angedenken!

Der BGA-Vorstand